

# Wohl-FÜHLEN



Ein Angebot für Mütter und Töchter ab 10 Jahren



# Liebe Mütter und Töchter,

wir laden euch herzlich zu einem Wohl-FÜHLEN-Wochenende in unsere Bildungsstätte in Gladenbach-Weidenhausen ein.

An diesem Wochenende dreht sich alles ums (Wohl-)Fühlen und Frauenpower:

Sich selbst (wohl) fühlen, einander fühlen, miteinander (wohl) fühlen, aber auch eure Stärkung in der Rolle als Frauen und Mädchen in der Gesellschaft. Gemeinsam mit euch möchten wir eine Auszeit gestalten, in der ihr Zeit füreinander habt, euch bewusst aufeinander einlasst und miteinander über eure Rollen, Wünsche und Bedarfe ins Gespräch kommt.

Die Detailplanung machen wir mit euch vor Ort. Ihr könnt ausfolgenden Angeboten auswählen: Bogenschießen, Massagen, Entspannungsübungen, Sport- und Bewegungsangebote wie z. B. Yoga, Fitness oder Tanzen, Spaziergänge,

gemeinsames Kochen/Backen und Genießen, Spieleabende. Selbstverständlich gibt es auch Platz für eure Ideen.

Wir freuen uns darauf, mit euch Zeit zu verbringen.

**Wann?** Wir starten am 29. November um 16:00 Uhr und enden am 1. Dezember nach dem Mittagessen (ca. 14:00 Uhr)

**Wo?** In der bsj Bildungsstätte in Gladenbach-Weidenhausen

**Wie** könnt ihr mitmachen? Sendet eine E-Mail an [jugendbildung@bsj-marburg.de](mailto:jugendbildung@bsj-marburg.de) oder eine WhatsApp-Nachricht an Susanne Kaiser 0151 56965927. Einfach anrufen ist auch möglich.

**Kosten:** Die Kosten für Unterbringung und Verpflegung sowie das päd. Angebot betragen 50,00€ pro Familie (Mutter und Tochter/Töchter).



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



LANDKREIS





bsj Marburg  
Biegenstraße 40  
35037 Marburg  
06421 68533-0  
[kontakt@bsj-marburg.de](mailto:kontakt@bsj-marburg.de)

Das Projekt „Mutter Tochter Wohl fühlen Tage“  
wird im Rahmen des Programms „Demokratie leben“  
vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend,  
dem Hessischen Informations- und Kompetenzzentrum gegen Extremismus (HKE)  
des Hessischen Ministeriums des Inneren und für Sport  
und dem Kreisausschuss Marburg-Biedenkopf gefördert.